Anmeldung



per Fax an: +49 30 219 09 89 23

Vor- und Nachname		
Firma/Institut/Abteilung		
Straße/Hausnummer		
PLZ/Ort		
Telefonnummer	Faxnummer	
E-Mail-Adresse		
Internet		

- Die Teilnahmegebühr von 575 Euro wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen.
- Die ermäßigte Teilnahmegebühr von 475 Euro wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen.

Ort/Datum

Stempel/Unterschrift







Hinweise für Teilnehmer

Reguläre Teilnahmegebühr **575 Euro** Ermäßigte Teilnahmegebühr **475 Euro**

(nur für DFLW-, BASF-, HGF-, VDI-, ÖFLW-, SVLW sowie DVGW-Mitglieder)

Geschäftsbedingungen

Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung wird die Bestätigung und eine Rechnung über die Teilnahmegebühr übersandt. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig, andernfalls besteht kein Anspruch auf eine Teilnahme. Die Teilnahmegebühr schließt die Tagungsunterlagen, Pausengetränke sowie ein Mittagessen ein. Ebenfalls beinhaltet ist das Abendessen bei der Abendveranstaltung. Bei schriftlicher Rücknahme einer Anmeldung später als 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 % erhoben. Bei Fernbleiben ohne Abmeldung bleibt die gesamte Teilnahmegebühr zur Zahlung fällig. In begründeten Fällen, z. B. bei Ausfall mehrerer Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl, behalten wir uns vor, die ausgeschriebene Veranstaltung bis eine Woche vor Veranstaltungstermin abzusagen. In diesem Falle wird die bereits entrichtete Teilnahmegebühr zurückerstattet. Jedwede Ansprüche gegen den DFLW e. V., Deutscher Fachverband für Luft- und Wasserhygiene e. V., sind ausgeschlossen.

Datenschutz

Die Daten der Veranstaltungsteilnehmer werden zum Schriftverkehr und zur Herstellung der für Ihren persönlichen Gebrauch bestimmten Kursunterlagen verarbeitet.

Hotel

Für die Veranstaltungsteilnehmer steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Die Buchung kann über Anna Hackl: anna.hackl@dflw.info durchgeführt werden.

Dorint Resort & Hotel Bad Brückenau

Heinrich-von-Bibra-Straße 13 97769 Bad Brückenau



Deutscher Fachverband für Luft- und Wasserhygiene e.V. (DFLW)

Marburger Str. 3 • 10789 Berlin
Tel. 030/219098922 • Fax 030/219098923
www.dflw.info





Fachsymposium

Gebäudetechnik +

Hygiene

Die Vorträge

In diesem Jahr veranstaltet der Deutsche Fachverband für Luftund Wasserhygiene e.V. (DFLW) das zehnte Fachsymposium "Gebäudetechnik und Hygiene". Für dieses ganz besondere Symposium hat sich der Fachverband mit dem Dorint Hotel in Bad Brückenau einen einzigartigen Veranstaltungsort in der Mitte Deutschlands ausgewählt.

Dies spiegelt sich auch in den Vorträgen wieder. Die Themen in beiden Bereichen sind vielseitig und aktuell. So gibt Dipl.-Ing. Robert Priller in seinem Vortrag einen umfassenden Überblick über neue Möglichkeiten von Auswertungen durch die erweiterten Prüfpflichten und die damit verbundenen hohen Anzahlen von Probenahmen, die für zielführende Sanierungskonzepte notwendig sind. Dr. Roland Suchenwirth gibt Einblicke in die Entstehungsgeschichte und Zielsetzung der Bund-Länder-Arbeitsgruppe die, unter Mitwirkung der Trinkwasserkommission, im Auftrag des BMG, Leitlinien für die praktische Arbeit der Gesundheitsämter im Hinblick auf die "Notfall"- §9 und 10 der Trinkwasserverordnung, erarbeitet. Heinrich Michler geht in seinem Vortrag auf die Problematik eines fehlenden Regelwerkes ein, das in einer einzigen Zusammenfassung aller Vorschriften schlüssig vorgibt, welche Regeln einzuhalten sind, um den Erfolg aller Beteiligten sicherzustellen. Doch nicht nur die Neu-Novellierung der Trinkwasserverordnung und die damit entstandenen neuen Möglichkeiten sind im Bereich der Trinkwasserhygiene Thema der Veranstaltung. Auch Vorträge wie der von Roland Wierig geben einen Überblick über die tatsächliche gegebene Einhaltung der Gesetzesvorgaben.

Dipl.-Ing. Willibald Schodorf verbindet in seinem Vortrag die Bereiche der Trinkwasser- und Raumlufthygiene. Sein Vortrag zeigt unter anderem auf, dass nach dem Water-Safety-Plan der WHO ein bestimmungsgemäßer Betrieb nur mit Hilfe von Arbeitsanweisungen und Risikobeurteilungen möglich ist.

Wolf Rienhardt und Harry Tischhauser befassen sich in Ihren Vorträgen mit der Raumlufthygiene. Dipl.-Ing. Wolf Rienhardt gibt unter anderem einen Überblick über die Rechtsverbindlichkeit der energetischen Inspektion von Klimaanlagen (EnInK), setzt sich mit dem Begriff Klimaanlage auf der Grundlage geltender Regelwerke auseinander und zeigt das Potenzial für die Raumlufttechnik (RLT) und den Stand in der Umsetzung auf. Harry Tischhauser hingegen gibt einen Gesamtüberblick über die VDI 6022 mit Beispielen aus der Planung, Installation, Reinigung und Inspektion von RLT-Anlagen. Er geht dabei auf die Luftarten nach EN 13779 ein, zeigt verschiedene Reinigungsarten- und Intervalle auf und erläutert Methoden zur Lüftungsreinigung.

Anhand von einer Reihe von Beispielen zeigt Prof. Michael Haibel in seinem Vortrag auf, dass die Vorstellung, Raumlufttechnik stehe in der Wohn- und Arbeitswelt als Synonym für Entmenschlichung und krankmachende Gebäude: nicht nur falsch ist, sondern dass durch den Einsatz intelligenter raumlufttechnischer Methoden und Konzepte Behaglichkeit und Wohlbefinden in heutigen Gebäuden überhaupt erst geschaffen werden können. Zudem stellt Magister rer. nat. Peter Trifonoff die Ergebnisse einer Studie zum Nachweis von Erkrankungen und Befindlichkeitsstörungen durch Verunreinigungen von RLT-Anlagen vor. Im Rahmen dieser Studie wurden 217 Befundierungen von Anlagen, sowie Befragungen und medizinische Ergebnisse erfasst, die im Vortrag vorgestellt werden. Auf Grundlage der Erkenntnisse wird auf wirksame, in der Praxis überprüfte. Maßnahmen eingegangen, die in einem Sanierungskonzept und/ oder zur Prophylaxe einfließen können.

Die Verantwortlichen freuen sich auf eine abwechslungsreiche, informative und nachhaltige Veranstaltung und begrüßen schon jetzt alle Teilnehmer und Referenten zum zehnten Fachsymposium des DFLW e.V.

Die Referenten

Prof. Michael Haibel, wissenschaftlicher Leiter des Labors für Raumlufttechnik & Facility Management, ö.b.u.v. Sachverständiger für Raumluft-, Klima- und Wärmetechnik, Institut für Gebäude- und Energiesysteme (IGE) der Hochschule Biberach Heinrich Michler. Technischer Leiter Richter + Frenzel GmbH und Co. KG

Dipl.-Ing. Robert Priller, Geschäftsführer domatec GmbH und Fachausschussvorsitzender Raumlufthygiene des DFLW e.V.

Dipl.-Ing. Wolf Rienhardt, Programmentwickler cci Buch und cci Schulung und 2. Schriftführer des DFLW e.V.

Dipl.-Ing. Willibald Schodorf. Leiter technische Geschäfte BWT Wassertechnik GmbH und Fachausschussvorsitzender Bereich Trinkwasserhygiene DFLW e.V.

Dr. Roland Suchenwirth, Abteilungsleiter Umweltmedizin/Epidemiologie Niedersächsisches Landesgesundheitsamt (NLGA) Harry Tischhauser, Geschäftsführer der Aktinova AG und Präsident des Schweizer Verein für Luft - und Wasserhygiene (SVLW) Mag. rer. nat. Peter Trifonoff, Geschäftsführer Co-Plan GmbH und Schulungsleiter für Luft- und Wasserhygiene im österr. Normungsinstitut

Roland Wierig. Geschäftsführer CSW clean and safe water GmbH und Co. KG

Das Programm

Donnerstag, 17. Oktober

ab 08.30h: Anmeldung

09.00h - 09.15h: Begrüßung durch Winfried Hackl 09.15h - 10.45h: Neues zu Legionellen in Trinkwasser-

Installationen - Diskussion internationaler For

schungsergebnisse. Robert Priller

10.45h - 11.00h: Pause

11.00h - 12.15h: Bestimmungsgemäßer Betrieb für die

Produktion von Lebensmittel wie Raumluft

und Trinkwasser. Willibald Schodorf

12.15h - 13.15h: Mittagessen

13.15h - 14.30h: Planung - Betrieb - Wartung im Hinblick auf

die novellierte Trinkwasserverordnung 2012. Ist das Hochheizen nach DVGW Arbeitsblatt W 551 eine Universallösung – auch für Rohrleitungen mit DVW Zertifikat? Wie gehen wir mit der Gefährdungsanalyse um? Heinrich Michler

14.30h - 15.45h: Klimaanlagen und gesunde Gebäude -

ein Widerspruch? Prof. Haibel

15.45h - 16.00h: Pause

16.00h - 17.15h: Gesundheitsgefährdende Verunreinigungen in

RLT-Anlagen anhand einer Studie mit Hygiene-

Befundierungen von 217 Anlagen.

Peter Trifonoff

17.15h - 17.30h: Abschlussdiskussion

Freitag, 18. Oktober

09.00h: Begrüßung durch Winfried Hackl

09.15h - 10.45h: Raumlufttechnische Anlagen: Wartung-

Reinigung-Instandhaltung, Harry Tischhauser

10.45h - 11.00h: Pause

11.00h - 12.15h: Die Notfall-Paragraphen 9 und 10 der Trink-

wasserverordnung - Die BGM-Leitlinie im Voll-

zug. Dr. Roland Suchenwirth

12.15h - 13.15h: Mittagessen

13.15h - 14.15h: Raumlufttechnik im Kontext der Energetischen

Inspektion von Klimaanlagen. Wolf Rienhardt

14.15h - 15.00h: Trinkwasserhygiene auf Markt-, Fest- und

Campingplätzen. Theorie im Vergleich zur Praxis oder "die Realität vor Ort. Roland Wierig

15.00h - 15.15h: Abschlussdiskussion

Eine verbindliche Agenda erscheint direkt zur Veranstaltung. Änderungen im Ablauf sind möglich. Bitte beachten Sie dazu die Ihnen zugestellten Unterlagen via Post oder Email.

